

Optionen von VW ja oder nein?

Beitrag von „veah1122“ vom 19. Juli 2007 um 09:06

Hallo,

ich schlage mich mit dem folgenden Problem rum: ich hätte gerne den Unterboden (Motor, Antrieb usw) sowie die Schweller besser geschützt. Eine Option wäre einen V6TDI oder V8FSI zu konfigurieren, bei dem das alles ab Werk eingebaut wird. Nun ist das aber doch recht teuer, sprich wird es nicht billiger, einen eventuellen Schaden mal zu reparieren, als alles ab Werk zu kaufen? Vor allem verhindert die Werkslösung ja die Nutzung des V10TDI.

Und das wäre auch sehr schade.

Wie ist das nun bei den Leuten, die häufiger in Tagebauen, Kiesgruben usw. unterwegs sind: braucht der Dicke die Schwellerrohre und die Aluminiumbleche oder ist das Risiko ohne zu fahren durchaus kalkulierbar?

Beitrag von „Rainer S“ vom 19. Juli 2007 um 09:11

Hallo,

wart mal noch zwei bis drei Wochen dann werde ich den Neuen UFS montiert haben, der soll deutlich günstiger sein als von VW.
Im Prospekt sieht Er ganz ordentlich aus, schau mal bei NANTEC rein.

Gruß Rainer


Aus dem schönen Weinsberger Tal.

Beitrag von „juma“ vom 19. Juli 2007 um 11:32

Servus,
Rainer meint antec...:D

[KLICK](#)

Beitrag von „Rainer S“ vom 19. Juli 2007 um 13:49

Hallo Juma,
hast recht  .

Gruß Rainer

Aus dem schönen Weinsberger Tal.

Beitrag von „dreyer-bande“ vom 19. Juli 2007 um 14:12

Hallo,
hier ist er verbaut.

Gruß

Beitrag von „Rainer S“ vom 19. Juli 2007 um 14:23

Hallo,
beim "Neuen" kann man eine Verlängerung dazukaufen die geht bis hinter das Verteilergetriebe.
Das Aussehen ist etwas geändert worden.

Gruß Rainer

Aus dem schönen Weinsberger Tal

Beitrag von „Arndt“ vom 19. Juli 2007 um 14:44

Zitat von Rainer S

Hallo,

beim "Neuen" kann man eine Verlängerung dazukaufen die geht bis hinter das Verteilergetriebe.

... aber beim neuen muß man anscheinend auch den kleinen Bullenfänger montieren. Und das ist mir eutlich zu prallig.

Beitrag von „Rainer S“ vom 19. Juli 2007 um 15:50

Hallo Arndt,

der kleinen Bullenfänger muß NICHT montiert werden.

Zitat:

"Da der UFS unter dem Fahrzeug angebracht wird ist keine Zulassung nötig"

Aber Frau Rumpff von der Firma Antec erkundigt sich nochmals genau und gibt uns genaue Auskunft.

Es muß der kleine UFS montiert werden mit der Verlängerung zusammen, Er ist so gemacht worden daß keine störende Stufe entsteht.

Man kan ihn auch ohne die Plastikplatten die am T dran sind verbauen, so kan man Motor-Öl wechsel ohne demontasche durchführen.

1. Möglichkeit kleiner UFS fast nur Optik
2. Möglichkeit kleiner UFS mit Verlängerung bis hinter das Verteilergetriebe, sieht ziemlich stabiel aus. Habe leider auch nur Bilder auf dem Foto gesehen.

Gruß Rainer

Aus dem schönen Weinsberger Tal

Beitrag von „veah1122“ vom 19. Juli 2007 um 17:00

Erst einmal vielen Dank. Es gibt also vernünftige Alternativen. Nur was kosten die? Steht leider nirgends auf der Seite. Konkret geht es mir um den Schwellerschutz und den Unterfahrschutz lang.... Falls da einer einen Preis hat, wäre meine Neugier gestillt. Hoffe ich jedenfalls:D

Beitrag von „juma“ vom 19. Juli 2007 um 17:42

Servus Rainer,

welchen UFS bekommst Du jetzt drunter gebaut?

Beitrag von „Rainer S“ vom 20. Juli 2007 um 07:41

Hallo Juma,

ich bekomme den LANGEN angebaut.

Termin ist noch nicht ausgemacht, hofe es ist bald.

Mein Onkel hat nen tollen Weinberg abgeräumt muß ich unbedingt noch erstbefahren etwa 50° grad STEIGUNG am schluß das muß getestet werden.

Gruß Rainer

Aus dem schönen Weinsberger Tal

Beitrag von „Arndt“ vom 20. Juli 2007 um 07:54

[Zitat von Rainer S](#)

etwa 50° grad STEIGUNG am schluß das muß getestet werden.

Offiziell schafft der Dicke nur 100% Steigung, also 45°! Sei vorsichtig bei dem was Du vorhast!

Beitrag von „Rainer S“ vom 20. Juli 2007 um 09:08

Hallo Arndt,

das werde ich, ganz vooooooooooooooooorsichtig 🤖 .

Werde kein Risiko eingehen.

100% bin ich schon öfters gefahren der "Popometer" ist die beste Versicherung.

Wann es rutschig ist kann ich es nicht versuchen das ist mir klar.

Werde dan berichten.

Gruß Rainer

Aus dem schönen Weinsberger Tal.

Beitrag von „veah1122“ vom 20. Juli 2007 um 20:29

Ich habe mir jetzt 2 Leasingangebote machen lassen: mit und ohne Schwellerschutz und Unterfahrschutz.

Die Differenz beträgt 60 € im Monat, d.h. auf 3 Jahre rund 2100 €. Hmm, privat wüßte ich, was ich mache. Bei einem Dienstwagen dagegen, ist es weniger dramatisch.

Interessant übrigens, daß Audi deutlich schlechtere Leasingkonditionen hat, als VW. Aber der Q7 4,2TDI war ohnehin nicht so mein Ding auf der Probefahrt.:D

Beitrag von „günne“ vom 15. Dezember 2007 um 19:07

🤖 Hallo Leute

Bin noch neu. Habe schon viel über UFS. bei euch gelesen, aber so Richtig schlau wert ich nicht. Da hört Mann von: NANTEC, Schmied, Selbstbau und VW Teilen. Aber eine Richtige Adresse ,Zeichnungen oder Bilder,Preise mit denen Mann was anfangen kann gibt es nicht.

Echt schade.

Beitrag von „juma“ vom 15. Dezember 2007 um 19:23

Servus,

Zitat von günne

[...]Aber eine Richtige Adresse ,Zeichnungen oder Bilder,Preise mit denen Mann was anfangen kann gibt es nicht.
Echt schade.

zuerst mal herzlich willkommen hier im Forum! Viel Spaß und ich hoffe, wie lesen noch viel von Dir! 🗨️

Was willst Du denn über den UFS wissen?

Ich denke, es wurde bereits alles geschrieben, was es zu beachten gibt und wo es die diversen UFS zu finden gibt und auch, was sie kosten.

Die Firma heißt übrigens ANTEC... 🗨️

Beitrag von „EzioS“ vom 15. Dezember 2007 um 19:46

Zitat von günne

...mit denen Mann was anfangen kann gibt es nicht.
Echt schade...

Hallo Günne,

Herzlich Willkommen erstmal im Forum. Stimme juma in diesem Punkt zu, alles wurde zum Thema bereits geschrieben. Was genau willst Du wissen.

Im übrigen gibt es mehrere UFS Anbieter:

- Antec
- SGS
- Taubenreuther

- VW Individual
- Seikel

Alle diese Hersteller findest du ohne weiteres im Netz. Bei uns im Forum wirst Du kaum Adressen oder Kontaktdaten finden. In jedem Fall solltest Du mal die Suche anschmeissen und den Begriff UFS eingeben.

